





ZUR PERSON

Fachbereich:	Design
Studienfach:	Kommunikationsdesign
Heimathochschule:	Burg Giebichenstein - Kunsthochschule Halle
Nationalität:	Spanisch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	02.01.2021 bis 30.04.2021

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Belgien
Name der Praktikumsrichtung:	019 ghent + Kunsthal Gent
Homepage:	https://019-ghent.org https://kunsthal.gent
Adresse:	Lange Streenstraat 14, Gent
Ansprechpartner:	Valentijn Goethals
Telefon / E-Mail:	nicht vorhanden

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.

Das Praktikum war die Stelle als Grafikdesignerin bei 019 Ghent sowie Kunsthal Gent, welche von dem beiden Team von Designer*innen, Kurator*innen und Architekt*innen organisiert sind. Das Praktikum fand in beiden Räume statt aber auch dort, wo neue Ausstellungen oder Projekte durchgeführt wurden.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Das Projekt habe ich selber gefunden aus eigene Interesse für die Schnittstelle zwischen Design und Kunst. Dazu kannte ich Leute, die schon in der Stadt Erasmus gemacht hatten sowie Auslanstudentinnen von dort, die in meine Heimatuni studiert hatten.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich musste mich nicht vorbereiten. Das Team spricht sehr gutes Englisch. Die Kultur ist nicht unterschiedlich. Das einzige wichtig war die Organisation, da wegen Corona mein ganzes Jahr lang unmöglich war, eine praktikumstelle zu finden. Dank an die Verlängerung konnte ich meine letzten 3 Monaten des Stipendiums benutzen.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Das Beste war über unterschiedliche Facebook-Profilen zu recherchieren und vielen Menschen anzusprechen. Auch Tipps von meinen Bekant*innen dort haben geholfen. Man sollte sich 1,5 Monate Zeit nehmen, um was zu finden.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Ich war als Grafikdesignerin tätig und habe vielfältiges an Kommunikationsmaterial entwickelt (Plakate, Flyers, Ausstellungsprogramm, Digitaler Inhalt, etc). Bei Auf- und Abbau der unterschiedlichen Ausstellungen und externen Projekten zu sein, war auch aktives Teil meiner Zeit dort. Die Betreuung war am Anfang gut dort und gab es immer Zeit für Fragen und Unterstützung. Danach war es nicht mehr nötig. Das Team war seit Anfang an sehr offe, flexibel und freundlich.

Die Arbeitsbedingungen waren korrekt. Leider was es ein unbezahltes Praktikum, was am Endeffekt keiner sich wünscht. Das war die einzige negative Beobachtung.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Am Anfang ging es darum, meine bisherige Kenntnisse durchzusetzen und ergänzen um die Projekte nach der Arbeitslinien der Institutionen zu bearbeiten. Danach ging es um Softskills: flexibel zu sein, erkennen was das Team an dem Moment von mir brauchte, ein Schritt voran zu denken um Probleme zu lösen.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Mir wurde gesagt, Belgien sei ein Land, wo Praktikums nicht bezahlt sind. Das ist natürlich nicht gut. Über andere finanzielle Unterstützungen habe ich nie was mitbekommen. Dadurch musste das Praktikum sehr selbstständig arrangiert und bezahlt.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich musste keine Art Aufenthaltserlaubnis erhalten.

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Nein.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich bin mit der Entscheidung und die folgende Erfahrung sehr zufrieden. Es war gut für meine berufliche Entwicklung sowie für mein persönliches Wachsen als Mensch.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an angela.wittkamp@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].